

Järvenpää Brücke, Rede 29.8.2017

Helena Eischer, BL

Sehr geehrter Herr Ratsvorsitzender, sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Ratskollegen, liebe Gäste,

Ich freue mich sehr, dass es so große Zustimmung gibt zur Umbenennung der blauen Brücke in Järvenpää Brücke, somit nach unserer Finnischen Partnerstadt. Dies ist ein Zeichen für die enge Freundschaft beider Städte für gegenseitige Unterstützung und Austausch und darüber hinaus auch dafür dass unser schönes Europa zusammen wächst. Gemeinsam wollen wir die europäischen Werte, Freiheit, besonders Meinungsfreiheit, Brüderlichkeit, Gleichheit, also die Demokratie hochhalten.

Allerdings bin ich auch der Meinung, dass wir die Blaue Brücke erst sanieren sollten bevor wir die Umbenennung offiziell machen. Blau und weiss passt sehr gut, sind es doch die heraldischen Farben der Finnischen Flagge. Sie symbolisieren die Freiheit, die sich Finnland vor 100 Jahren erkämpft hat.

Die Namensgebung dieses Jahr ist eine tolle Geste, da Finnland gerade mit seinen Freunden auf der ganzen Welt 100 Jahre finnische Selbständigkeit feiert. Ich denke unsere Freunde in Järvenpää werden sich sehr über diese Buchholzer Aktion freuen.

In Erinnerung bringen möchte ich einige historische Eckpunkte der Städtepartnerschaft Buchholz Järvenpää. Die ersten Kontakte entstanden 2002, offiziell begann die Städtepartnerschaft 2005. Die Städte haben sehr viele Gemeinsamkeiten, wie ein Bericht von Professor Götz von Rohr dokumentiert. Am allerwichtigsten war und ist die gegenseitige Sympathie. 2003 entstand eine Schulpartnerschaft zwischen dem Albert Einstein Gymnasium und Järvenpään Lukio. Der Austausch zwischen den Gymnasien ist inzwischen ein Leuchtturmprojekt geworden. Es ist ein naturwissenschaftliches Projekt, eingebunden in den Unterricht der Oberstufe. Schüler besuchen sich gegenseitig zur Kickoff und zur Ergebnispräsentation und lernen internationale Teamarbeit. Die gemeinsame Sprache ist hierbei Englisch. Es sind dabei auch viele persönliche Freundschaften entstanden, sogar ganze Familien treffen sich weiterhin. Hier sind wirkliche Brücken zwischen Völkern entstanden.

Seit 2016 gibt es auch einen Austausch zwischen der Waldschule und Keskustan Koulu. Dieses Projekt möge genau wie die anderen Begegnungen die Brücke zwischen Buchholz und Järvenpää stärken.

Vielen Dank!

- Anlage 2 -